



Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka

MAI 2013

IN DIESER AUSGABE

Informationen

Unser nächster Familiengottesdienst findet

am Sonntag, den 12. Mai, 11:00 Uhr in der Kobe Union Church statt.

Predigt: Pfarrerin Gabriele Zieme-Diedrich

Orgel: Frau Nami Uchiyama

Wir möchten Sie zu diesem Taferinnerungsgottesdienst herzlich einladen.

Nach dem Gottesdienst kommen wir zu einem gemütlichen Imbiss in der Lounge zusammen. Getränke erhalten wir von der Küche. Über einen Beitrag in Form von Kuchen oder belegten Broten wären wir sehr dankbar.

Der nächste Gottesdienst findet am 9. Juni 2013 statt.

Mit herzlichen Grüßen!

Ihre

Myriam Müller



Monatsspruch

Mai Lesung

Pfarrerin Zieme-Diedrich

Bericht aus Tohoku

Kommende Events

Kinderseite - Christi Himmelfahrt



Pfarrerin Gabriele Zieme-Diedrich

Geb. 1965 in Potsdam. Verheiratet, ein Sohn. Studium der Ev. Theologie in Berlin. Pfarrerin und Religionslehrerin Berlin und Westhavel. Seit 2012 Pfarrerin in der Ev. Gemeinde in Tokyo.

Meine Hobbies sind Kochen, Lesen, Musik hören, gute Filme, Reisen – und Haustiere.

Gut vorbereitete und liebevoll gestaltete Gottesdienste liegen mir besonders am Herzen, denn Wort und Sakrament sind das Zentrum des Gemeindelebens. Ich möchte mit Ihnen Gottesdienste feiern, aus denen wir gestärkt und ermutigt gehen, um im Alltag unser Christsein leben und gestalten zu können.



Orgelspiel am 12.Mai mit Nami Uchiyama

Toccata, anonym aus dem 18. Jh in Italien

Fuga, anonym aus dem 18. Jh in Italien



Monatsspruch

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen! Spr 31,8 (E)

Bericht aus Tohoku

Liebe EKK-Freunde,

vom 30.-31. März fuhren wir mit 20 Leuten ins Eltern-Kind-Camp in die „Mori to kaze no gakko“ (Wald- und Windschule) in Kuzumaki, etwa 1 1/2 Stunden entfernt von Morioka. Dort verbrachten wir, wie in einer Großfamilie zwei wunderbare Tage, mit leckerem Essen, Natur und den netten Mitarbeitern von „Mori-Kaze“. (Das Gebäude wurde früher tatsächlich als Schule genutzt.)



Bei der Ankunft in Mori-Kaze herrschte bei den Teilnehmern



noch eine ziemliche Anspannung. Beim ersten gemeinsamen Mittagessen wichen die Kinder nicht von ihren Eltern. Einige äußerten Grobheiten und ein Kind schlug sogar seine Mutter.

Nach dem Essen gab es eine kleine Vorleserunde und danach ging es in den Wald. Die Kraft der Bücher und der Natur ist unglaublich! Als die Teilnehmer nach Vorlesen und Waldspaziergang zurückkehrten, war die Stimmung völlig umgeschlagen: man unterhielt sich untereinander und die Eltern-Kind-Gruppen lösten sich auf. Bei der Zubereitung des Abendessens, der Befeuerung des Bades und dem Spaziergang mit dem Hund halfen alle mit. Es war wie eine einzige große Familie.

Die bei der Ankunft noch groben Kinder waren plötzlich ausgeglichen und freundlich. Sie forderten

sogar von sich die männlichen Mitarbeiter von Mori-Kaze zum Ballspielen auf. Ein weiteres Kind, welches anfangs nicht von seiner Mutter gewichen war, mischte sich bei den gemeinsamen abendlichen Vorbereitungen unter die anderen und setzte sich auch beim Abendessen getrennt von der Mutter hin. Die Mutter staunte nicht schlecht, als sie sah wie ihr Kind mehrmals zulangte und es sich sichtlich schmecken ließ. „So habe ich mein Kind noch nie essen sehen“, bemerkte sie verwundert.

Die Teilnehmer konnten während dieser zwei Tage Körper und Geist freien Lauf lassen und sich von Seiten zeigen, wie man sie von ihnen aus dem Alltag bisher nicht gekannt hatte. Für die Mitarbeiter von Incl Iwate waren es zwei eindrückliche Tage, in denen wir „unsere“ Eltern und Kinder besser verstanden und noch lieber gewannen.

Dank des Camps sind sich die

KOMMENDE EVENTS

Prof. Dr. Werner Gitt: Reasons of believing in the Bible as a scientist, Vortrag auf Englisch und Japanisch im Kobe Kinrou Kaikan, 10. Mai, 19 Uhr

Prof. Dr. Werner Gitt: Die Bibel aus der Sicht der Informatonswissenschaft, 14. Mai, 19:30 Uhr im OAG Haus

Infos zu diesen Vorträgen:
juergenboeck@gmx.net und
<http://lecgitt.at.webry.info/>

Piano Konzert mit dem 12 Jahre alten Klaviergenie *Paul Zhao* und andere Musiker, Kagawa-center 10. Mai 19 Uhr

Carol Sack, Lutheran Missionary uses Harp to palliate patients' agony, Kagawa-center, 25. Mai 14-16 Uhr

Kinder untereinander viel näher gekommen als zuvor, was wir in den nächsten Monaten durch weitere Events vertiefen möchten. Auch seitens der Küstenorte besteht großer Bedarf an Eltern-Kind-Veranstaltungen. Dank der EKK-Spendengelder können wir hier sinnvoll helfen.

Ihnen allen gilt dafür unser aufrichtiger Dank!

Ihre Incl-Iwate

P.S.: Mehr zum Camp können Sie auf unserem Incl-Iwate-Blog (auf Japanisch) lesen:

<http://incliwate.blog.fc2.com/blog-category-7.html>

Lesungen im Mai

Römer 6, 3-8 :

3 Ihr müsst euch doch darüber im Klaren sein, was bei der Taufe mit euch geschehen ist. Wir alle, die »in Jesus Christus hinein« getauft wurden, sind damit in seinen Tod hineingetauft, ja hineingetaucht worden. 4 Durch diese Taufe wurden wir auch zusammen mit ihm begraben. Und wie Christus durch die Lebensmacht Gottes, des Vaters, vom Tod auf-erweckt wurde, so ist uns ein neues Leben geschenkt worden, in dem wir nun auch leben sollen. 5 Denn wenn wir mit seinem Tod verbunden wurden, dann werden wir auch mit seiner Auferstehung verbunden sein. 6 Das gilt es also zu begreifen: Der alte Mensch, der wir früher waren, ist mit Christus am Kreuz gestorben. Unser von der Sünde beherrschtes Ich ist damit tot und wir müssen nicht länger Sklaven der Sünde sein. 7 Denn wer gestorben ist, kann nicht mehr sündigen; er ist von der Herrschaft der Sünde befreit. 8 Wenn wir nun mit Christus gestorben sind, werden wir – davon sind wir überzeugt – auch zusammen mit ihm leben.

Matthäus 28, 16-20:

16 Die elf Jünger gingen nach Galiläa auf den Berg, zu dem Jesus sie bestellt hatte. 17 Als sie ihn sahen, warfen sie sich vor ihm nieder, doch einige hatten auch Zweifel. 18 Jesus trat auf sie zu und sagte: »Gott hat mir unbeschränkte Vollmacht im Himmel und auf der Erde gegeben. 19 Darum geht nun zu allen Völkern der Welt und macht die Menschen zu meinen Jüngern und Jüngerinnen!



Glasfenster der Kathedrale von Chartres

Tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, 20 und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch aufgetragen habe. Und das sollt ihr wissen: Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.«

Predigt:

"Ich bin getauft auf deinen Namen"

Christi Himmelfahrt

Nachdem Jesus an Ostern auferstanden war, weilte er noch eine Zeitlang unter seinen Freunden, redete und aß mit ihnen. Am vierzigsten Tag, so wird es in der Bibel beschrieben, fuhr er, in eine göttliche Wolke gehüllt, auf in den Himmel.

Die „Christi Himmelfahrt“ gilt als Symbol dafür, dass Jesus nach seinem menschlichen Leiden wieder an Gottes Seite ist, also ihm gleichgestellt ist.

Viele Künstler haben diesen Moment in ihren Bildern dargestellt. Hier seht ihr den Ausschnitt eines



Bildes vom berühmten italienischen Maler Michelangelo (1475 - 1564).

In Deutschland und vielen anderen Ländern ist Christi Himmelfahrt ein offizieller Feiertag.

In der katholischen Kirche ist dieser Tag besonders wichtig. Traditionell finden dann Prozessionen statt, also kirchliche Umzüge, die durch die Gemeinde führen.

(http://www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/vorlagen/showcard.php?id=2158 und <http://www.tivi.de/fernsehen/logo/artikel/35646/index.html>)

SEELSORGE

Pfarrer Andreas Rusterholz und Schwester Edeltraud Kessler bieten Seelsorge an:

Pfarrer Andreas Rusterholz,
Tel.: 078-965 9626

Schwester Edeltraud Kessler
Tel.: 078-851-7788

ÜBER UNSERE

KIRCHENGEMEINDE

Wir sind eine kleine deutschsprachige Kirchengemeinde in Kobe mit einer wechselhaften Geschichte von über 120 Jahren. Mit der englischsprachigen Kobe Union Church (KUC) teilen wir unser Kirchgebäude und bilden die Rechtskörperschaft Kobe Union Protestant Church (KUPC). Wir sind juristisch selbstständig und stehen in Kontakt zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und zum Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund (SEK).

Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka

2-2-4 Nagamedai
Nada-Ku, Kobe
Japan 657-0811
Tel.: 078-871-6844
Fax: 078-871-3473
www.evkoobe.org

KONTAKTE

Vorsitzende:
Myriam Müller
Kamokogahara 1-4-15-631
Higashinadaku
Kobe 658-0064
Tel.: 090-4300-7742
Email:
myriam.mueller@gmail.com

Pfarrer:
Andreas Rusterholz,
Kunikadori 5-1-8-903
Chuo-ku
Kobe 651-0066
Tel.: 078-965 9626
Email:
rusterholz@gmail.com